



Rundschreiben 02/2023 Straße der Romanik

Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V.

Danzstraße 1, 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 7384300

Fax: 0391 7384302

romanik@tvlsa.de

www.strassederromanik.de



TRANSROMANICA
The Romanesque Routes of European Heritage

19. April 2023

RUNDSCHREIBEN 02/2023

1. 30 Jahre „Straße der Romanik“ und 1050. Todestag Kaiser Ottos des Großen

Geschichte: Die Idee zur Konzeption der touristischen Kulturstraße entstand 1991 in Zusammenhang mit den Vorbereitungen zu der 1993 eröffneten Ausstellung „Bischof Bernward von Hildesheim und das Zeitalter der Ottonen“ in Hildesheim. Sachsen-Anhalt griff den Ottonen-Gedanken Anfang 1992 auf, erkannte das kulturelle, touristische und ökonomische Potenzial im eigenen Land und konzipierte das touristische Landesvorhaben der Straße der Romanik.

Das Wirtschaftsministerium Niedersachsens spielte mit dem Gedanken, das Jahr 1993 als „Jahr der Romanik '93“ touristisch aufzuarbeiten, entschied sich dann jedoch für ein Pendant zu Sachsen-Anhalt, den „Wegen in die Romanik '93“.

Ein Expertengremium aus verschiedenen Fachgebieten unter Teilnahme des Wirtschafts- und Kulturministeriums, des Landesamtes für Denkmalpflege, des Tourismusverbandes Sachsen-Anhalt (LTV), der evangelischen und katholischen Kirchen, wurde mit der Auswahl der ottonischen und romanischen Objekte betraut.

Kriterien waren:

- kunsthistorische Bedeutung und Erhaltungszustand des Objektes,
- Heterogenität der Objekte, besonders auch Ausgewogenheit zwischen sakralen und profanen Bauten
- Abwechslungsreichtum und regionale Ausgewogenheit mit der Einbindung aller Regionen.

Gegenwart: So ist sie entstanden, unsere „Straße der Romanik“. Mittlerweile führt sie 88 bedeutende erhaltene Denkmäler der Romanik und Ottonik in 73 Orten Sachsens-Anhalts zusammen. Die Tourismusroute umfasst als erste Tourismusstraße Deutschlands flächendeckend ein ganzes Bundesland.

Sachsen-Anhalt besitzt einen großen Reichtum an Denkmälern aus der Ottonik und Romanik. Von größter Wichtigkeit ist es, dass sich hier in ungewöhnlicher Dichte die künstlerischen Zeugen dieser mittelalterlichen Periode erhalten haben. Klöster und Dome, Dorfkirchen und Wohnhäuser, Stadtanlagen und Burgen, Straßen und Skulpturen, Malerei und Schatzkunst sind Ausdruck eines gemeinsamen abendländischen Denkens. Zum größeren Teil besitzen diese Kunstwerke europäischen Rang.

Die Eröffnung der Straße der Romanik fand am 7. Mai 1993 durch den damaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker im Kloster Unser Lieben Frauen in Magdeburg statt.

Das Datum 7. Mai teilen sich die Gründung der Straße der Romanik und der Todestag von Kaiser Otto dem Großen. Die Einladungen für den Festakt am 7. Mai in Memleben, dem Sterbeort Ottos des Großen, sind unterwegs. ...

Die Höhepunkte im Jubiläumsjahr 2023 neben dem Festakt sehen Sie hier nochmals kompakt für Sie aufgelistet:

- Konzerterlebnisse innerhalb der Festivalkooperation [„Unter großen Bögen“](#)
- [„Des Kaisers letzte Reise“](#), ein Korrespondenzorteprojekt des ZMA. Der letzte Reiseweg des römisch-deutschen Kaisers von Italien zurück in die Heimat seiner Familie, das heutige Sachsen-Anhalt, soll genauer betrachtet und thematisiert werden.
Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).
- Pilgertour
 - von Memleben nach Magdeburg
 - vom 8. bis 13. Mai
 - St. Jakobus-Gesellschaft Sachsen-Anhalt*Informieren Sie sich auf www.romanik-pilgern.de oder der [Internetseite der Jakobus-Gesellschaft](#).*
- Sonderausstellungen
 - 11.03. - 31.10.2023: [„Des Kaisers Herz – Archäologische Tiefenfahndung am Sterbeort Ottos des Großen“](#), Memleben
 - 28.04. - 08.10.2023: [„Welche Taten werden Bilder? Otto der Große in der Erinnerung späterer Zeiten“](#), Magdeburg
 - 18.05. - 05.11.2023: [„Otto der Große, der Heilige Laurentius und die Gründung des Bistums Merseburg – Spurensuche im Merseburger Kaiserdom“](#), Merseburg
- Pressereise der Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH ([IMG](#))
 - 24. - 27.04.2023,
 - „Echt kulturvoll: Auf der Reiseroute Kaiser Ottos I. die Perlen der Romanik entdecken“
 - Orte: Burg Giebichenstein Halle (Saale), Memleben, Merseburg, Kloster Helfta, Walbeck, Falkenstein, UNESCO Welterbestadt Quedlinburg, Magdeburg
 - Verbindung von Kultur- und Aktivtourismus*Bei Fragen wenden Sie sich an die IMG – Frauke Flenker-Manthey (flenker-manthey@img-sachsen-anhalt.de) oder Sabine Kraus (Sabine.Kraus@img-sachsen-anhalt.de).*
- Der diesjährige Romaniktag ist am 20. Mai 2023, jährlich am Samstag nach Christi Himmelfahrt.
Wir freuen uns auf Ihre Veranstaltungen, Führungen oder digitalen Angebote. Senden Sie uns Ihre Termine bis spätestens zum 5. Mai 2023. Wir erstellen eine Veranstaltungsübersicht für die [Webseite](#) „Straße der Romanik“. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Einzug Kaiser Otto der Große in den Dom zu Magdeburg

Im Jahr 973 zog Kaiser Otto nach sechsjähriger Abwesenheit am Palmsonntag mit großem Gefolge festlich in den Magdeburger Dom ein.

Der Kaiser selbst hatte den Mauritiusdom mit Geldgaben sowie antiken Säulen, Kapitellen und anderen Bauteilen glanzvoll ausbauen lassen; nicht zu vergessen sind kostbare Reliquien und die Einsetzung eines Erzbischofs – auf Beschluss der Synode von Ravenna und mit päpstlichem Segen.



...

Dieses festliche Ereignis wurde am Palmsonntag, 02.04.2023, anlässlich der 1050-jährigen Wiederkehr in historischer Gewandung im Magdeburger Dom lebendig. Mehr als 100 Akteure haben Kaiser Otto und Kaiserin Adelheid begleitet. Ein weiterer Höhepunkt war der Festgottesdienst zum 1050. Todestag von Kaiser Otto.

Veranstalter waren die Abteilung mittelalterlicher Schwertkampf des „Polzeisportvereins Magdeburg 1990 e.V.“ (Kaiser Otto und Gefolge) sowie die „Hospitaliter zu Magdeburg“, „die Händlersippe ANNO 962“ die „Templer zu Haldensleben“, die „Ostfälische Ritterschaft“, der „Förderverein Magdeburger Dommuseum e. V.“ und weitere Gruppen der Region. Der LTV hat die Veranstaltung begleitet.



Quelle: *magdeburger-news.de, volksstimme.de*

Fotos (3): Ilka Keffel, LTV

2. Romanikpreis 2022 und „Straße der Romanik“ – Sonderpreis des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten 2023

Zum 28. Mal zeichnet der Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. (LTV) Engagement und Aktivitäten, die die Bekanntheit und Attraktivität der „Straße der Romanik“ erhöht haben, aus.

Die Ausschreibung ist beendet. Zahlreiche Vorschläge und Bewerbungen haben uns erreicht und werden nun für die Jury aufbereitet.

Die Preisverleihung findet am 24. Juni 2023, um 11:00 Uhr, in der Konzerthalle der Ulrichkirche in Halle (Saale), traditionell am Wirkungsort des Vorjahrespreisträgers des Romanikpreises in Gold, statt.

Neben dem Romanikpreis und dem Sonderpreis des Ministeriums wird auch in diesem Jahr wieder der internationale TRANSROMANICA-Preis verliehen (www.transromanica.com).

Merken Sie sich den Termin bereits vor!



3. Gästezeitung Faszination Straße der Romanik“

Die Neuauflage der Gästezeitung 2023/24 ist gedruckt und verfügbar! Einige von Ihnen haben sie vielleicht schon in den Händen gehalten.

Der Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. und die Harzdruckerei Wernigerode GmbH stellen jährlich die Bauwerke mit den geplanten Festivals, Konzerten, Ausstellungen, Führungen, Jubiläen und anderen Höhepunkten in der Gästezeitung "Faszination Straße der Romanik" einem breiten Publikum vor.

Inhaltliche Schwerpunkte dieser Ausgabe bilden natürlich das 30-jährige Jubiläum der „Straße der Romanik“ und das Gedenken an Kaiser Otto im Zuge seines 1050. Todestages unter dem Dach „Des Kaisers letzte Reise“. Seien Sie gespannt und begeben Sie sich auf Entdeckungsreise!

...

Seit dem Jahr 2000 informiert die Gästezeitung „Faszination Straße der Romanik“ mit interessanten Beiträgen zu wichtigen Veranstaltungen, Jubiläen und Initiativen rund um die beliebte Tourismusroute. Als Kooperationsprojekt zwischen dem Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V., der Harzdruckerei Wernigerode GmbH und dem TRANSROMANICA e. V. erscheint die Gästezeitung einmal jährlich.

Gern können Sie [in der Zeitung blättern](#) oder sie beim LTV, Ilka Keffel, als Printprodukt bestellen.

Ganz herzlich bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen Partnern für die Bereitstellung der Beiträge!

4. Gartenträume und Straße der Romanik

Viele Orte der „Straße der Romanik“ sind auch bei den „Gartenträumen“ zu finden, wie z. B. die Klostergärten Michaelstein und Drübeck, der Irrgarten Altjeßnitz, die Stiftsgärten Quedlinburg, der Domgarten Naumburg (Saale) oder der Klosterbergegarten in Magdeburg, um nur eine kleine Auswahl zu nennen.

Grün trifft Romanik! Pünktlich zu Beginn der Gartensaison ist das Gartenträume-Magazin 2023 erschienen. Die vom Verein Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt herausgegebene 36-seitige Broschüre macht mit spannenden Gartengeschichten, vielen Fotos und hilfreichen Serviceinfos Lust auf Ausflüge in die 50 schönsten und bedeutendsten grünen Oasen des Landes.

Leserinnen und Leser erfahren zum Beispiel, wo sich Gartenträume-Touren mit Entdeckungen an der „Straße der Romanik“ verbinden lassen. Zudem finden sich im Magazin Anregungen für alle, die gern radeln und wandern sowie nützliche Gartentipps für Hobbygärtner*innen. Zum Service gehören neben einer Übersichtskarte und Veranstaltungshinweisen darüber hinaus Informationen zu besonderen Ausstellungen, Familienangeboten und einzigartigen Übernachtungsmöglichkeiten.

Ergänzend zum Magazin gibt es das Faltblatt „Gartenträume Sachsen-Anhalt“ mit Kurzbeschreibungen zu allen 50 Gartenträume-Parks.

Beide Publikationen sind kostenfrei und können auf www.gartentraeume-sachsen-anhalt.de oder telefonisch unter Tel.: 0391 5934253 beim Gartenträume e. V. bestellt werden. Zudem können die Publikationen auf der genannten Webseite online gelesen werden.

Ein nächster Höhepunkt des Gartenträume e. V. ist das jährliche „Rendezvous im Garten“ vom 2. bis 4. Juni in den Gartenträume-Parks. Das diesjährige Motto lautet „Die Musik des Gartens“.

Alle Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: Gartenträume e. V., 13.04.2023

5. Besuchererfassung

Wir brauchen wieder Ihre Unterstützung! Das erste Quartal des Jahres 2023 ist vorbei. Wir bitten um Ihre Besuchszahlen.

Als Anlage erhalten Sie den Erfassungsbogen für das I. Quartal 2023 mit der Bitte um Rückgabe bis 5. Mai 2023.

Vielen lieben Dank!

...

6. Tag des offenen Denkmals

Die Vorbereitungen für den jährlichen Tag des offenen Denkmals haben begonnen. Auch dieser Tag feiert sein 30-jähriges Bestehen und findet am 10. September 2023 unter dem Motto „Talent Monument“ statt.

Koordiniert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ist er in den letzten 30 Jahren zum größten Kulturevent Deutschlands herangewachsen. Interessierte haben die Möglichkeit, Denkmale, ihren Schutz und ihre Pflege hautnah zu erleben und ihre Beschützer*innen persönlich kennenzulernen.

In diesem Jahr soll den Denkmalen eine Bühne gegeben und gezeigt werden, welche Talente und Qualitäten die historischen Zeugnisse so einzigartig machen.

Bereits jetzt können Sie sich bis zum 30. Juni mit Ihrem Bauwerk / Denkmal und Veranstaltungen zum Tag des offenen Denkmals anmelden. Mit der Anmeldung wird Ihr Denkmal in das bundesweite Programm im Internet und in der neuen App aufgenommen. Sie profitieren somit von verschiedenen Kommunikationsmaßnahmen zur Sichtbarmachung Ihrer Veranstaltung sowie einer überregional ausgerichteten Pressearbeit. Sollte Ihnen eine digitale Anmeldung nicht möglich sein, können Sie gern beim LTV einen Anmeldebogen für den Postversand anfordern.

Ausführliche Informationen erhalten Sie [hier](#).

Quelle: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, 17.04.2023

Mit besten Wünschen

Ihr Tourismusverband Sachsen-Anhalt

Ilka Keffel

Assistentin der Geschäftsführung

Tel.: 0391 7384300, E-Mail: info@ltvlsa.de / romanik@ltvlsa.de

Anlagen

Formular Besuchsstatistik (für Bauwerke)

Jubiläumslogo zu Ihrer Verwendung